

WICHTIG

Diese Gebrauchsanweisung enthält Hinweise und Anweisungen zur Installation, Verwendung und Bedienung der Anlage. Diese Gebrauchsanweisung gehört zum festen Bestandteil der Anlage. Sie ist während der gesamten Lebensdauer bei der Anlage aufzubewahren und dem Benutzer zur Verfügung zu stellen, wenn die Anlage installiert, umgestellt, verwendet oder gewartet wird. Lesen Sie sich bitte vor der Installation und Verwendung sorgfältig diese Gebrauchsanweisung durch, sie enthält wichtige Informationen. Dadurch wird gewährleistet, dass alle Abläufe ordnungsgemäß und sicher funktionieren. Aufgrund der ständigen Verbesserung der Produkte befinden sich die Bilder im Handbuch nur illustrativ und können von der gekauften Ware abweichen.

Diese Anleitung wurde aus dem tschechischen Original übersetzt.

LINDR.CZ s.r.o.

Sadová 132
503 15 Nechanice, Czech Republic

Mobiltelefon: + 420 775 715 494

Tel. : +420 495 447 239

E-Mail: info@lindr.cz

Web: www.lindr.cz, www.lindr.eu

26

IN DER GEBRAUCHSANWEISUNG VERWENDETE SYMBOLE UND ZEICHEN:



ACHTUNG:

Die Nichteinhaltung der Hinweise und Anweisungen kann zum Unfall oder zur Beschädigung der Anlage führen.



GEFAHR:

Unfallgefahr durch elektrischen Strom.



ANMERKUNG:

Mit diesem Symbol sind Informationen und Tipps für Benutzer gekennzeichnet.



ACHTUNG:

Das Kältsystem enthält das brennbare Kältemittel R290 (Propan)!



Inhaltsverzeichnis:

1.	Einleitung	28
2.	Beschreibung der Kühlanlage	28
3.	Typenschild	28
4.	Allgemeine Anweisungen, Maßnahmen und Sicherheitshinweise	28
5.	Installation und Standort	29
6.	Elektrischer Anschluss	30
7.	Test	30
8.	Garantie	30
9.	Lieferumfang	30
10.	Montage des Zapfhahns	30
11.	Montage des Zapfkopfs	31
12.	Anschluss des Getränks und des Drucksystems	31
13.	Anschluss und Regelung von KONTAKT 155/R Green Line new	32
14.	Arbeitsweise mit Schnellkupplungen	33
15.	Temperatur und Einstellung	33
16.	Fass an- und abschlagen	33
17.	Inbetriebnahme	34
18.	Ersatzteile	34
19.	Hygienische Reinigung mit Wasser	34
20.	Wartung	35
21.	Überprüfung vor jeder Verwendung	35
22.	Periodische Überprüfungen	35
23.	Umweltschutz	35
24.	Fehlertabelle	36

1. EINLEITUNG:

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt der Firma LINDR entschieden haben.

2. BESCHREIBUNG DER KÜHLANLAGE:

Die Zapfanlage mit integriertem Kompressor ist zur Kühlung von Getränken sowie zum Zapfen von hochwertig gekühltem Bier und anderen Getränken bestimmt.

Durch das moderne Kompressor-Kühlsystem von Lindr wird die Eingangsenergie direkt in Kälte umgewandelt, wodurch ein minimaler Energieaufwand sowie ein hochwertig gekühltes Bier garantiert ist.

Diese Gebrauchsanweisung ist für folgende Modelle bestimmt:

PYGMY 20 Green Line new
PYGMY 20/K Green Line new
PYGMY 25 Green Line new
PYGMY 25/K Green Line new
PYGMY 35/Kprofi Green Line new
KONTAKT 40 Green Line new
KONTAKT 40/K Green Line new
KONTAKT 40/Kprofi Green Line new
KONTAKT 70 Green Line new
KONTAKT 70/K Green Line new
KONTAKT 155 Green Line new
KONTAKT 155/K Green Line new
KONTAKT 155/R Green Line new

3. TYPENSCHILD:



4. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN, MAßNAHMEN UND SICHERHEITSHINWEISE:

Achten Sie bei der Verwendung darauf, dass die generellen Sicherheitshinweise des Herstellers dieser Anlage eingehalten werden. Die Kühlanlage ist zur Durchlaufkühlung von Getränken bestimmt. Jede andere Verwendung ist unzulässig und somit gefährlich. Der Lieferant haftet nicht für Schäden infolge des un-

sachgemäßen Umgangs.

VERWENDEN SIE DIE ANLAGE NICHT ZU ANDEREN ZWECKEN ALS VOM HERSTELLER BESTIMMT!

Die Geräte erfüllen die Schutzart IP21.

Allgemeine Sicherheitsregeln. Halten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise ein.

Der Lieferant haftet nicht für Schäden infolge des Umgangs mit dieser Anlage ohne Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen!

⚠ ACHTUNG: Kinder ab 15 Jahren sowie Personen mit verminderten physischen oder mentalen Fähigkeiten bzw. mit verminderter Sinneswahrnehmung oder ungenügenden Erfahrungen und Kenntnissen dürfen diese Anlage nur in Gegenwart einer Aufsichtsperson verwenden bzw. wenn sie auf sichere Weise über die Verwendung der Anlage belehrt wurden und evtl. Risiken nachvollziehen können.

⚠ ACHTUNG: Kindern ist das Spielen mit der Anlage untersagt. Bewahren Sie das gesamte Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern auf (*Igelitverpackung - mögliche Erstickungsgefahr für Kinder*).

⚠ ACHTUNG: Die Reinigungs- und Wartungsarbeiten durch den Benutzer dürfen Kinder ohne Aufsichtsperson nicht vornehmen.

⚠ ACHTUNG: Überprüfen Sie vor Anschluss der Hauptstromzufuhr, ob die Spannung und Frequenz den Angaben auf der Anlage entsprechen.

⚠ ACHTUNG: Vergewissern Sie sich stets, dass die Stromsteckdose, an welche der Kühler angeschlossen wird, der Spezifikation auf dem Typenschild entspricht (Spannung, Frequenz, Anschlussleistung).

⚠ ACHTUNG: Trennen Sie die Anlage vor jedem Eingriff, wie beispielsweise Reinigung und Wartung, immer vom elektrischen Strom: Stellen Sie den Thermostat auf die Position „O“ und ziehen Sie den Stecker heraus.

⚠ **ACHTUNG:** Legen Sie kein Werkzeug oder andere Gegenstände auf den Lüfterpropeller.

⚠ **ACHTUNG:** Berühren Sie keine elektrischen Teile mit nassen oder feuchten Händen.

⚠ **ACHTUNG:** Um die Leistung des Kühlsystems zu gewährleisten, blockieren Sie nicht die Luftzufuhr.

⚠ **ACHTUNG:** Bei der Reinigung und Desinfektion darf die Wassertemperatur nicht über 25 °C liegen!

⚠ **ACHTUNG:** Vergewissern Sie sich stets, ob die Stromsteckdose, an welche der Kühler angeschlossen wird, frei zugänglich ist, damit der Stecker, wenn nötig, sofort herausgezogen werden kann.

⚠ **ACHTUNG:** Zum Herausziehen des Steckers aus der Steckdose fassen Sie den Stecker an und ziehen diesen heraus. Ziehen Sie auf keinen Fall am Stromzuleitungskabel, es besteht Gefahr.

⚠ **ACHTUNG:** Zum kompletten Ausschalten der Anlage ziehen Sie den Stecker aus der Stromsteckdose.

⚠ **ACHTUNG:** Wenn die Elektroinstallation des Produkts beschädigt ist, ist ein geschulter Servicetechniker zu rufen. Führen Sie die Reparatur auf keinen Fall selbst aus.

⚠ **ACHTUNG:** *Das Kühlsystem enthält das brennbare Kühlmittel R290 (Propan)!*



⚠ **ACHTUNG:** Sonderwartungs- und -servicearbeiten des Kühlsystems müssen durch geschulte beauftragte Techniker erfolgen, welche mit Kühl- und Elektrosystemen vertraut sind. Für Servicearbeiten an den Kühlern s R290 sollten die Techniker über eine Spezialschulung sowie Qualifikation zum Umgang mit brennbaren Stoffen verfügen. Halten Sie die generellen Rechtsvorschriften und Sicherheitsmaßnahmen bezüglich Service- und Reparaturarbeiten ein!

⚠ **ACHTUNG:** In Nähe des Kühlers mit dem Kühlmittel **R290** kein offenes Feuer oder potenzielle Funkenquelle verwenden!

⚠ **ACHTUNG:** Nach dem Auspacken den Kühler in der Form aufstellen, dass die durch das Kühlsystem erzeugte Wärme ausreichend abgeleitet werden kann.

⚠ **ACHTUNG:** Auf den Kühler dürfen keine Gegenstände gelegt werden, welche die Luftzirkulation verhindern.

5. INSTALLATION UND STANDORT:

Stellen Sie den Kühler auf einem festen Untergrund waagrecht auf (die zulässige Höchstneigung beträgt 2 Grad). Im Bereich der Anlage muss die Luft frei zirkulieren können.

- Sorgen Sie für ausreichend freien Platz zur Luftzirkulation und Wärmeableitung.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Frischluftmenge.
- Die Anlage darf nicht in geschlossenen Räumen aufgestellt werden.
- Die Anlage darf nicht in der Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

Der Mindestabstand der Lüftungsöffnungen zu Luftzirkulationshindernissen muss 30 cm betragen. Dort, wo keine Lüftungsöffnungen vorhanden sind, beträgt der Mindestabstand 7 cm. Die Anlage am besten in kühlen, gut gelüfteten Räumen verwenden. Die Anlage ist zur Verwendung bei einer Umgebungstemperatur von mindestens 16 °C und maximal 32 °C bestimmt.

⚠ **ACHTUNG:** *Die Anlage DARF NICHT bei einer Umgebungstemperatur unter 0°C verwendet oder gelagert werden.* Die Anlage ist zur Verwendung in normaler Umgebung - nur überdacht zum Schutz vor Regen und Sonnenstrahlen - zu verwenden. Klimaklasse N.

⚠ **GEFAHR:** Schützen Sie den Kühler und elektrischen Anschluss vor Regen und Spritzwasser!

⚠ **ACHTUNG:** Den Kühler nie - auch nicht beim Transport - auf die Seite legen.

i ANMERKUNG: Für den korrekten Betrieb sowie maximale Leistung der Anlage dürfen die Lüftungsöffnungen nicht abgedeckt werden und es ist für ausreichende Luftzirkulation zu sorgen.

6. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS:

Schließen Sie die Anlage entsprechend dem Typenschild der betreffenden Anlage an den elektrischen Anschluss an. Für die Elektroinstallation gelten die örtlichen Vorschriften. Ist die Stromzuleitung (das Kabel) beschädigt, ist dieses vom Hersteller, dessen Servicetechniker oder durch eine analog qualifizierte Person zu ersetzen. Auf diese Weise wird verhindert, dass eine gefährliche Situation entsteht.

⚠ GEFAHR: Ist die Stromzuleitung des Kabels beschädigt, die Anlage weder verwenden noch einschalten!

7. TEST:

Wenn das Produkt geliefert wird, kann es sofort verwendet werden.

8. GARANTIE:

Für die Anlage wird eine Garantie entsprechend den allgemeinen Rechtsvorschriften der Tschechischen Republik oder entsprechend dem Kaufvertrag vereinbart. Während der Garantiezeit beseitigen wir kostenlos Pro-

duktmängel, welche nicht aufgrund von übermäßigem Verschleiß, unsachgemäßem Umgang und Bedienung, unpassender Lagerung oder aufgrund der Verwendung des Produkts im Widerspruch zur Gebrauchsanweisung sowie zur für den vom Hersteller betreffenden Zweck bestimmten Produktkonstruktion aufgetreten sind. Bei den während der Garantiezeit ausgewechselten Materialien handelt es sich um unser Eigentum. Die Entscheidung, ob die Garantie berechtigt ist, trifft immer der autorisierte Service. Die vom Verkäufer außerhalb des Territoriums der Tschechischen Republik gewährte Garantie richtet sich nach der Vereinbarung zwischen dem Verkäufer und Käufer im Rahmen ihrer gegenseitigen Beziehung, die nicht in direkter Beziehung zum Hersteller steht. Dadurch ergibt sich für den Käufer kein Recht, die Garantie beim Hersteller geltend zu machen. Der Transport oder andere Kosten sind nicht Gegenstand der Garantie.

HINWEIS:

Für die elektrische Anlage und Geräte müssen die Revisionen/Überprüfungen zum Termin entsprechend den geltenden Gesetzen des Staats erfolgen, wo die Anlage betrieben wird. Die Revision der Elektroinstallation darf nur durch eine Person erfolgen, welche über eine gültige Berechtigung für diese Tätigkeit verfügt. Servicetätigkeiten, Ersatzteile und Überprüfungen erfolgen durch den Hersteller oder autorisierten Service.

9. LIEFERUMFANG (siehe Abb. 9.):

1. Zapfhahn (im Lieferumfang für die Doppelhahn-Anlage sind 2 Zapfhähne enthalten.)
2. Tropfschale
3. Hahnschlüssel

10. MONTAGE DES ZAPFHAHNS (siehe Abb. 10.):

1. Drehen Sie den Kompensatorhebel (1.) in der Form, dass er nach unten zeigt (siehe Abbildung). Stellen Sie mit dem Kompensatorhebel den optimalen sowie von Ihnen gewünschten Durchlauf ein.
2. Setzen Sie den Hahn auf den Zehnkant.
3. Sichern Sie die Überwurfmutter und drehen Sie diese nach links. (wenn sie nach rechts gedreht wird, wird sie gelockert).
4. Ziehen Sie sie mit dem beiliegenden Schlüssel fest.

11. MONTAGE DES ZAPFKOPFS (siehe Abb. 11.):

11.1 Fass-Drucksystem-Ableitung:

Variante mit Ableitungsanschluss, der Schlauch wird auf die Ableitung gesetzt und mit einer Klemme fixiert.

 **ACHTUNG:** Bevor Sie die Schnellkupplung auf das Gewinde 5/8" schrauben, vergewissern Sie sich bitte, dass sich das Lippenventil (Rückschlagventil) im Zapfkopf (Druckmedium-Luft-eingang 11.A) befindet.

11.2 Getränkeableitung:

Schrauben Sie die Schnellkupplung F 5/8" x 3/8" (9,5 mm) auf den Zapfkopf.

12. ANSCHLUSS DES GETRÄNKES UND DES DRUCKSYSTEMS (siehe Abb. 12.):

12.1 Anschluss und Drucksystem über den integrierten Kompressor (Einhahn-Anlage) :

PYGMY 20/K Green Line new, PYGMY 25/K Green Line new, PYGMY 35/Kprofi Green Line new, KONTAKT 40/K Green Line new, KONTAKT 40/Kprofi Green Line new, KONTAKT 70/K Green Line new, KONTAKT 155/K Green Line new

- | | |
|------------------------------|---------------------------------|
| 1. Getränkeeingang | 5. Schnellkupplung F 5/8x9,5 mm |
| 2. Luftausgang | 6. Schnellkupplung F 5/8x8 mm |
| 3. Kompressorschalter | 7. Getränk |
| 4. Zapfkopf (A, S, M-system) | |

12.2 Anschluss und Drucksystem über eine CO₂-Minibombe (Einhahn-Anlagen):

PYGMY 20 Green Line new, PYGMY 25 Green Line new, KONTAKT 40 Green Line new, KONTAKT 70 Green Line new, KONTAKT 155 Green Line new

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Getränkeeingang | 5. Reduktionsventil an der CO ₂ -Minibombe |
| 2. Zapfkopf (A, S, M-system) | 6. Schnellkupplung F 7/16 x 8 mm |
| 3. Schnellkupplung F 5/8x9,5 mm | 7. Getränk |
| 4. Schnellkupplung F 5/8x8 mm | |

12.3 Anschluss und Drucksystem über den integrierten Kompressor (Doppelhahn-Anlage)

KONTAKT 40/K Green Line new, KONTAKT 40/Kprofi Green Line new, KONTAKT 70/K Green Line new, KONTAKT 155/K Green Line new

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Getränkeeingang | 5. Schnellkupplung F 5/8 x 8 mm |
| 2. Luftausgang | 6. Schnellkupplung Y 8 x 8 x 8 mm |
| 3. Zapfkopf (A, S, M-system) | 7. Getränk |
| 4. Schnellkupplung F 5/8 x 9,5 mm | 8. Kompressorschalter |

Integrierter Luftkompressor

Nur bei den Modellen mit integriertem Luftkompressor PYGMY 35/Kprofi Green Line new, PYGMY 20/K Green Line new, PYGMY 25/K Green Line new, KONTAKT 40/K Green Line new, KONTAKT 70/K Green Line new, KONTAKT 155/K Green Line new.

Der Luft-Minikompressor ist in der Kühlanlage integriert. Die automatische Druckregelung ist im Bereich von 2,8 bis 3,2 bar eingestellt. Bei den Modellen K profi besteht die Möglichkeit der kontinuierlichen Druckregelung im Bereich von 1,0 bis 3,4 bar. Der eingestellte Druckwert wird auf dem Manometer in bar angezeigt. Der Kompressor kann mit dem Schalter separat ausgeschaltet werden. Den Abschluss des Luftleitungsausgangs am Kühler bildet eine Schnellkupplung 5/16 (8 mm), der ist mit der Aufschrift LUFT gekennzeichnet. Der Luftkompressor ist wartungsfrei, er verfügt über einen Molekölfilter für die angesaugte Luft.

12.4 Anschluss und Drucksystem über klassische CO₂-Flasche (Doppelhahn-Anlagen):

KONTAKT 40 Green Line new, KONTAKT 70 Green Line new, KONTAKT 155 Green Line new

- | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Getränkeeingang | 5. Schnellkupplung Y 8 x 8 x 8 mm |
| 2. Zapfkopf (A, S, M-system) | 6. CO ₂ -Reduktionsventil |
| 3. Schnellkupplung F 5/8 x 9,5 mm | 7. Schnellkupplung F 7/16 x 8 mm |
| 4. Schnellkupplung F 5/8 x 8 mm | 8. Getränk |

Weitere Drucksystemmöglichkeiten:

über den Kompressor PUMA 1HP und 1/2HP, Kompressor LEONARDO 1HP, Kompressor AIR-CRAFT 1HP, über klassische Biogon- oder N₂-Flaschen.

12.5 Anschluss: KONTAKT 155/R Green Line new - Verwendung für das Drucksystem über klassische CO₂-Flasche (Doppelhahn-Anlage)

- | | |
|------------------------------|---|
| 1. Getränkeeingang | 5. Schnellkupplung F 5/8 x 9,5 mm |
| 2. CO ₂ -Ausgang | 6. Schnellkupplung F 5/8 x 9,5 mm |
| 3. Drucksteuerung | 7. Hochdruckschlauch mit Überwurfmutter W 21,8, für die Druckflasche mit G3/4-Gewinde ist eine Reduktion für K 115/R zu verwenden |
| 4. Zapfkopf (A, S, M-system) | 8. Getränk |

13. ANSCHLUSS UND REGELUNG VON KONTAKT 155/R AN CO₂ -DRUCKFLASCHE

1. Schrauben Sie die Schnellkupplung auf den Zapfkopf.
2. Schieben Sie den Schlauch 3/8 und 3/8 auf die Schnellkupplung am Zapfkopf.
3. Schließen Sie den Schlauch 3/8 und 3/8 an die sich an der Kühlanlage befindlichen Schnellkupplungen entsprechend der Beschreibung auf dem Etikett an, das sich über den Schnellkupplungen befindet.
4. Schrauben Sie den Hochdruckschlauch mit der Überwurfmutter an die CO₂-Druckflasche.
5. Setzen Sie den Zapfkopf auf das Fass mit dem Getränk, aber lassen Sie den Zapfkopf geöffnet (in oberer Position).
6. Öffnen Sie das Absperrventil an der CO₂-Druckflasche und stellen Sie mit den sich oben am Kühler befindlichen Stellschrauben den gewünschten Druck für beide voneinander unabhängigen Leitungen ein. (Der eingestellte Druck wird auf den Manometern auf der Vorderseite der Kühlanlage angezeigt).
7. Schlagen Sie das Fass mit dem Zapfkopf an.



ACHTUNG: Überprüfen Sie nach dem Anschließen, ob alle Verbindungen ausreichend dicht sind.

Wenn alles in Ordnung ist, überprüfen Sie die Thermostateinstellung (Position Aus). Schließen Sie den Kühler an das Stromnetz an. Schlagen Sie anschließend mit dem Zapfkopf das Fass an und stellen Sie den erforderlichen Druck ein (1.0-3.4 bar) und durch Drehen des Hahnhebels bedienen Sie die Getränkeleitung. Sofern sich im Kühler Reinigungslösungs- oder Wasserrückstände befinden, halten Sie den Hahn so lange, bis nur noch das Getränk aus der Leitung fließt. Stellen Sie den Thermostat auf die gewünschte Getränketemperatur ein.

14. ARBEITSWEISE MIT SCHNELLKUPPLUNGEN (siehe Abb. 14.):

14.1 Montage der Schnellkupplungen:

Halten Sie die Schnellkupplung fest und schieben Sie den Schlauch in Richtung Schnellkupplungskörper bis zum Anschlag (ca. 20 mm) hinein. Um eine perfekte Verbindung zu gewährleisten, muss der Schlauch gerade geschnitten sein. Lässt sich der Schlauch nicht hineinschieben, ist das Ende anzufeuchten.

14.2 Demontage der Schnellkupplungen:

Drücken Sie den grauen Ring in Richtung Schnellkupplungskörper und ziehen Sie den Schlauch heraus.

 **ACHTUNG:** Wenn Sie den Schlauch herausziehen, ohne auf den grauen Ring zu drücken, wird die Schnellkupplung noch tiefer in den Schlauch gebohrt.

 **ACHTUNG:** Bei der Demontage dürfen die Schläuche nicht unter Druck stehen.

15. TEMPERATUR UND EINSTELLUNG (siehe Abb. 15.):

Die Temperatursteuerung für das gekühlte Getränk erfolgt mit dem mechanischen Thermostat im Bereich von 2 °C bis 8 °C. Der Thermostat ist mit der Zahlenskala 1-7 versehen.

 **ACHTUNG:** Wenn Sie den Kühler zum Kühlen von alkoholfreien Getränken verwenden, stellen Sie das Thermostaträdchen höchstens auf Stufe Nr. 5, andernfalls kann das Getränk in der Kühlerleitung gefrieren und dadurch die Anlage beschädigen.

 **Max. Einlassgetränktemperatur 25 °C.**

16. FASS AN- UND ABSCHLAGEN (siehe Abb. 16.):

16.1 Fass anschlagen:

Vorgehensweise beim Anschlagen des S-system-Zapfkopfs am Fass.

16.2 Fass abschlagen:

Vorgehensweise beim Abschlagen des S-system-Zapfkopfs am Fass.

16.3 Fass anschlagen:

Vorgehensweise beim Anschlagen des A-system-Zapfkopfs am Fass.

16.4 Fass abschlagen:

Vorgehensweise beim Abschlagen des A-system-Zapfkopfs am Fass.

 **ACHTUNG:** Vergewissern Sie sich vor dem Anschlagen des Fasses, dass der Adapter sauber ist!

17. INBETRIEBNAHME:

1. Schließen Sie die Luftleitung und Bierleitung an
2. Stellen Sie den Thermostat auf die Position „0“.
3. Schließen Sie den Schlauch an das Stromnetz an.
4. Schlagen Sie das Fass an, siehe Punkt 16 - Fass anschlagen.
5. Schalten Sie den Luftkompressor mit dem Schalter ein und stellen Sie den gewünschten Druck ein.
6. Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen ausreichend abgedichtet sind.

 **ACHTUNG:** Schlagen Sie bei einer undichten Stelle das Fass ab - siehe Punkt 16 und schalten Sie die Anlage aus. Reparieren Sie eine evtl. undichte Stelle an der Leitung. Befindet sich in der Anlage eine undichte Stelle oder wenn Sie nicht mehr weiter wissen, wenden Sie sich bitte an den Service.

7. Zapfen Sie mit dem Zapfhahn das Getränk und überprüfen Sie, dass sich kein Wasser in der Anlage befindet.

 **ACHTUNG:** Stellen Sie nicht auf maximale Kühlung, wenn sich in der Anlage Wasser befindet. Es kann in der Getränkeleitung gefrieren und die Anlage beschädigen.

8. Stellen Sie den Thermostat auf die gewünschte Temperatur ein - siehe Punkt 15.
9. Nun wird das Getränk gekühlt. Danach (nach ca. 5-10 Minuten) können Sie Ihr erstes Getränk zapfen.

18. ERSATZTEILE:

Bei Ersatzteilbestellungen bitte immer Folgendes angeben:

- den Produkttyp
- das Baujahr
- die Produktionsnummer
- den vollständigen Ersatzteilnamen, einschließlich der Nummer

Bestellung von Teilen:

VERWENDEN SIE STETS ORIGINALTEILE. Der Hersteller sowie der Lieferant übernimmt für Nichtoriginalteile oder für nicht vom Hersteller empfohlene Teile keine Haftung.

19. HYGIENISCHE REINIGUNG MIT WASSER (siehe Abb. 19.):

(Hygieneadapter)

Schließen Sie den Hygieneadapter (ist nicht im Lieferumfang enthalten) mit einem Schlauch an die Wasserleitung an.

Ablauf der hygienischen Reinigung:

Wenn das Fass leergezapft ist, schlagen Sie den Zapfkopf auf die gleiche Weise auf den Hygieneadapter, wie beim Fass anschlagen. Öffnen Sie nach dem Anschlagen den Zapfhahnhebel und halten Sie diesen solange geöffnet, bis klares Wasser aus dem Hahn kommt (es werden alle Getränke- und teilweise Ablagerungen ausgespült).

Verwenden Sie zur effizienteren hygienischen Reinigung der Kühlanlage hygienische Reinigungskugeln, welche Sie in den sich hinter dem Zapfkopf befindlichen Schlauch geben und mit Wasserdruck durch die Getränkeleitung spülen.

⚠ ACHTUNG: Die maximale Wassertemperatur darf nicht über 25 °C liegen.

i ANMERKUNG: Der Hygieneadapter ist nicht im Lieferumfang enthalten. Er ist als Kühlerzubehör erhältlich.

i ANMERKUNG: Vergessen Sie nicht, den Zapfhahn abzunehmen sowie die hygienischen Reinigungskugeln herauszunehmen.

20. WARTUNG (siehe Abb. 20.):

ist der Kühler chemisch zu reinigen

Spülen Sie die Getränkeleitung des Kühlers nach jeder Verwendung mit Wasserdruck (siehe hygienische Reinigung mit Wasser). Verwenden Sie zum leichteren Spülen einen Hygieneadapter entsprechend der Art Ihres Zapfkopfs (der Hygieneadapter ist nicht im Lieferumfang enthalten). Einmal alle 14 Tage

Dies erfolgt durch eine hierfür berechnete Person. Jeden Monat ist zu überprüfen, ob der Kondensator sauber ist bzw. ist der Schmutz mit Druckluft oder durch Abkehren zu entfernen, andernfalls könnte die Kühlleistung abnehmen oder der Kühler beschädigt werden.

21. ÜBERPRÜFUNG VOR JEDER VERWENDUNG:

1. Visuelle Überprüfung.
2. Überprüfung des Stromzuleitungskabels.
3. Verstopfung des Kondensators (bei übermäßiger Verstopfung ist dieser öfter als 1x monatlich zu reinigen).

⚠ ACHTUNG: Werden Mängel an der Anlage festgestellt, die Anlage bitte nicht benutzen.

22. PERIODISCHE ÜBERPRÜFUNGEN:

- ✓ 1x wöchentlich überprüfen, ob das Stromzuleitungskabel nicht beschädigt ist und der Stecker fest in der Steckdose steckt.
- ✓ 1x wöchentlich überprüfen, dass die Anlage keiner Strahlungswärme ausgesetzt ist.

- ✓ 1x wöchentlich überprüfen, dass die Luftzirkulation durch nichts behindert wird.
- ✓ 1x monatlich den Kondensator des Kühlsystems überprüfen und regelmäßig reinigen.
- ✓ 1x jährlich die elektrische Sicherheit durch einen Revisionstechniker überprüfen lassen.

23. UMWELTSCHUTZ:

Abfalltrennung:



Dieses Produkt darf nicht über den kommunalen Abfall entsorgt werden. In der Tschechischen Republik erfolgt die Entsorgung von Elektroabfall im Rahmen des Remasystems (www.remasystem.cz).

In anderen Staaten als der Tschechischen Republik gelten die örtlichen Vorschriften für die Abfalltrennung.

Durch die Abfalltrennung können verwendete Produkte und Verpackungsmaterialien recycelt und wiederverwendet werden. Die Wiederverwendung von recycelten Materialien trägt zum Schutz der Umwelt vor Verschmutzung bei und reduziert den Rohstoffverbrauch. In den örtlichen Vorschriften kann die Art der Entsorgung von Haushaltsgeräten in Sammelstellen oder an dem Ort geregelt sein, wo das Produkt gekauft wurde.



24. FEHLERTABELLE:

Fehler	Ursache	Behebung
es fließt kein Getränk	das Fass wurde falsch angeschlagen	überprüfen Sie, ob der Zapfkopfhebel nach unten gedrückt ist
		Anlage mit integriertem Kompressor - Schalter einschalten
	dass Wasser ist nach der hygienischen Reinigung gefroren	Anlage ausschalten und warten, bis das Getränk wieder zu fließen beginnt (dies kann mehrere Minuten, aber auch Stunden dauern!)
	der Kompensator ist geschlossen	den Kompensatorhebel am Zapfhahn bewegen
das Getränk ist nicht genügend gekühlt	falsch eingestellter Thermostat	drehen Sie das Thermostaträdchen nach rechts zu Nummer 7
	schlechte Luftzirkulation	überprüfen Sie die Kondensatorlamellen, ob sie verstopft sind
	die Anlage ist überhitzt	stellen Sie die Anlage in einer kühleren Umgebung auf
der Hahn zuckt, das Getränk schießt heraus	zu hoher Druck	reduzieren Sie den Druck am Druckmedium und im Fass
der Luftkompressor schaltet sich nicht ein		schalten Sie den Schalter am Kühler ein
der Luftkompressor schaltet sich nicht aus	undichte Verbindungen	ziehen Sie den Luftschlauch heraus und schieben Sie ihn wieder hinein, ziehen Sie die Muttern am Zapfkopf fest
das Bier schäumt übermäßig		reduzieren Sie die Getränketemperatur - drehen Sie das Thermostaträdchen nach rechts
		kompensieren Sie den Durchlauf, indem Sie den Kompensatorhebel nach oben stellen
undichte Schnelkkupplungen	falsch eingeschobener Schlauch	ziehen Sie den Schlauch heraus und überprüfen Sie, dass sich keine scharfe Kante an diesem befindet bzw. kürzen Sie ihn mit einem Messer
	am Schlauch befinden sich Ritzen	ziehen Sie den Schlauch heraus und kürzen Sie ihn um ca. 2 cm

i ANMERKUNG: Tritt der Fehler nach den vorgenannten empfohlenen Überprüfungen weiterhin auf, wenden Sie sich bitte an den Service.

Bitte geben Sie bei der Servicemeldung Folgendes an:

- die Fehlerart
- den Produkttyp
- das Baujahr
- die Produktionsnummer des Produkts (befindet sich auf dem Typenschild)

PRODUKT MODELL	LEISTUNG (HP)	LEISTUNG (W)	MAXIMALE LEISTUNG (L/STD.) ZU 0°C/TK 45°C	KONTINUIERLICHE LEISTUNG (L/STD.)	WÄRMEGEFÄLLE Δt (°C)	KÜHLMITTEL-TYP	SPANNUNG	ANSCHLUSSLEISTUNG (W)	STROM (A)
PYGMY 20 Green Line new	1/8	280	25	20	10	R290	220-240V 50Hz~1	253	1,10
PYGMY 20/K Green Line new	1/8	280	25	20	10	R290	220-240V 50Hz~1	322	1,40
PYGMY 25 Green Line new	1/8	280	35	25	10	R290	220-240V 50Hz~1	299	1,30
PYGMY 25/K Green Line new	1/8	280	35	25	10	R290	220-240V 50Hz~1	368	1,60
KONTAKT 40 Green Line new	1/5	510	50	40	10	R290	220-240V 50Hz~1	322	1,40
KONTAKT 40/K Green Line new	1/5	510	50	40	10	R290	220-240V 50Hz~1	391	1,70
KONTAKT 40/Kprofi Green Line new	1/5	510	50	40	10	R290	220-240V 50Hz~1	391	1,70
KONTAKT 70 Green Line new	1/3	860	90	70	10	R290	220-240V 50Hz~1	506	2,20
KONTAKT 70/K Green Line new	1/3	860	90	70	10	R290	220-240V 50Hz~1	598	2,60
KONTAKT 155 Green Line new	3/4	1550	160	120	10	R290	220-240V 50Hz~1	874	3,80
KONTAKT 155/K Green Line new	3/4	1550	160	120	10	R290	220-240V 50Hz~1	966	4,20
KONTAKT 155/R Green Line new	3/4	1550	160	120	10	R290	220-240V 50Hz~1	874	3,80
PYGMY 35/Kprofi Green Line new	1/8	310	40	35	10	R290	220-240V 50Hz~1	368	1,60